

Protokoll der PGR-Sitzung vom 12.12.2007

Teilnehmer: Frau Staudt; Herr Pfarrer Stais; Frau Schwarz; Frau Friedrich;
Herr Bette; Herr Bartling; Herr Dombrowsky; Frau Wilsenack-Möller;
Herr Thielens; Herr Beres, Frau Klecker; Herr Möller; Herr Labusch
(13 stimmberechtigte Mitglieder)

TOP 1) Das Protokoll der Sitzung vom 17.10.2007 wurde genehmigt.

Top 2) Anlässlich der PGR-Sitzung am 20.02. 2008 wird uns Herr Dr. Kohl vom Arbeitskreis christlicher Kirchen besuchen; Schwerpunktthema dieser Sitzung wird das Themenfeld „ÖKUMENE“ sein.
Diese Sitzung wird im Pfarrheim St. Michael stattfinden.

Zum Termin der März-Sitzung wollen wir den Austausch mit Dritten, die bereits Erfahrungen als „priesterlose“ Gemeinde gemacht haben auf die Tagesordnung setzen. Für diesen Vorschlag stimmten 12 PGR-Mitglieder bei 1 Enthaltung.

Im April wird dann das Thema „Laienarbeit in Liturgie und Katechese“ in den Mittelpunkt der PGR-Sitzung gestellt.

Herr Dombrowsky stellt den Wahlmodus für die KV-Wahl auf Ebene der zukünftigen Pfarrei St. Franziskus vor; demgemäß werden die Kandidaten gemeindeübergreifend gewählt. Die Benennung eines Kandidaten aus unseren Gemeinden mit hoher Wähler-Zustimmung ist daher ratsam.
Anmerkung: Gelegentlich der Pfarrversammlung am 12.01.2008 hat Herr Jakobi seine Kandidatur verkündet.

Diskussion über die nunmehr bekanntgewordene Schließung des Kindergartens in St. Michael. Pfarrer Stais wirbt um Verständnis für die Entscheidung, indem er beispielhaft mögliche Gründe für die Entscheidung des Zweckverbandes benennt.

Top 3) Organisation der Pfarrversammlung am 12.01.2008
Getränke: Herr Möller, Wein: Frau Friedrich,
Blumenschmuck: Frau Klecker, Grillstand: Herren Münnig und Bringewald

Top 4) Für den Sommer 2008 ist die Veröffentlichung eines Pfarrbriefes auf Ebene der zukünftigen Pfarrei vorgesehen.

Für die Feierlichkeiten der Pfarreigründung (13.09.) ist ein Ausschuss (bestehend aus den PGR-Vorsitzenden der jeweiligen Gemeinden) ins Leben gerufen worden

Top 5) Am 08.04 findet ein Treffen zur Koordinierung des diesjährigen Pfarrfestes statt.

Herr Pfarrer Stais kann bestätigen, daß gemäß aktuellem Kenntnisstand der anteilige Erlös der CARITAS-Haussammlungen wie bisher für karitative Zwecke auf Gemeindeebene zur Verfügung steht.

gez. Frank Bette (Schriftführer)